

Landeshauptstadt Dresden  
Die Oberbürgermeisterin



# **N I E D E R S C H R I F T**

**zum öffentlichen Teil**

**der 71. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung (WF/071/2013)**

**am Donnerstag, 16. Mai 2013,**

**16:00 Uhr**

**im Neuen Rathaus, Beratungsraum 4, 4. Etage, Raum 13,  
Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden**

**Beginn der Sitzung:**

16:00 Uhr

**Ende der Sitzung:**

19:15 Uhr

**Anwesend:**

Stellvertretende/-r Vorsitzende/-r

Dirk Hilbert  
Hartmut Vorjohann

Vertretung für Frau Helma Orosz  
Vertretung für Frau Helma Orosz

CDU-Fraktion

Dr. Gudrun Böhm  
Ingo Flemming  
Dietmar Haßler  
Steffen Kaden

Fraktion DIE LINKE.

Andreas Naumann

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Dr. Wolfgang Daniels  
Torsten Schulze

SPD-Fraktion

Dr. Peter Lames

Fraktion Bündnis Freie Bürger

Christoph Hille

Stellvertretende Mitglieder

Barbara Lässig  
Jens Matthis

Vertretung für Herrn Dr. Thoralf Gebel  
Vertretung für Herrn André Schollbach

**Abwesend:**

Vorsitzende

Helma Orosz

Fraktion DIE LINKE.

André Schollbach

FDP-Fraktion

Dr. Thoralf Gebel

**Verwaltung:**

Frau Haubold  
Herr Dornblut  
Frau Schütze  
Frau Hanich  
Frau Neumer  
Frau Sobieoch  
Frau Marzusch  
Herr Krones  
Frau Behrendt  
Frau Jähnig  
Frau Ludewig  
Herr Flister  
Herr Trodler  
Frau Feldmann  
Frau Müller  
Herr Küchenmeister

ZVB  
GB 6, Amt 66  
Hochbauamt  
Hochbauamt  
Hochbauamt  
Hochbauamt  
ZVB  
ZVB  
ZVB  
Büro GB 7  
65.3  
GB 6, Amt 66  
GB 6, Amt 66  
ZVB, SG VOL/VOF  
Beauftragte für Menschen mit Behinderungen  
Schulverwaltungsamt

Frau Fengler  
Frau Wyzisk  
Herr Teismann  
Frau Zimmermann  
Herr Socher  
Herr Holzapfel

Hochbauamt  
Sozialamt  
61  
Amt für Wirtschaftsförderung  
86  
Büro GB 7

**Gäste:**

Herr Claus Bruschi  
Herr Marcel Griepentrog  
Herr Kunath  
Frau Sitte  
Herr Richter  
Herr Dr. Burgstaller  
Herr Dr. Müller

STESAD GmbH  
STESAD GmbH  
Taxigenossenschaft  
Praktikantin Fraktion DIE LINKE.  
Firma Richter  
Firma Beutlhauser  
Rechtsanwalt GP Bauunternehmung

**Schriftführerin:**

Frau Elsa Claus

Abt. Stadtratsangelegenheiten

# T A G E S O R D N U N G

## Öffentlich

### Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften

- |            |  |                                  |
|------------|--|----------------------------------|
| <b>1</b>   | Beschlussvorlagen zu VOF-Vergaben  |                                  |
| <b>1.1</b> | Vergabenummer: A0010/12<br>Gymnasium Bürgerwiese - Sanierung des Bestandsgebäudes und der Sporthalle<br>Gret-Palucca-Straße 1, 01069 Dresden<br>Leistungen der Leistungsphasen 2 bis 9 gemäß § 33 HOAI i. V. m. Anlage 11 für die Sanierung des Bestandsgebäudes und der Sporthalle              | <b>V2249/13<br/>beschließend</b> |
| <b>1.2</b> | Vergabenummer: A0012/12<br>Teilumbau und Teilmodernisierung des Bestandsgebäudes<br>46. Mittelschule, Andreas-Schubert-Straße 41, Planungsleistungen gemäß HOAI § 33 i. V. m. Anlage 11, Leistungsphasen 2-9   | <b>V2250/13<br/>beschließend</b> |
| <b>2</b>   | Beschlussvorlagen zu VOL-Vergaben  |                                  |
| <b>2.1</b> | Vergabenummer: 2013-4012-00002<br>Schultägliche Schülerbeförderung von Schülern zur Schule für Körperbehinderte, Fischhausstraße 12, 01099 Dresden aus dem Stadtgebiet Dresden und Umgebung, Grundrichtungen Pirna, Schönfelder Hochland, Radeberg, Weixdorf, Mickten/Trachau und Coswig/Boxdorf | <b>V2251/13<br/>beschließend</b> |
| <b>3</b>   | Beschlussvorlagen zu VOB-Vergaben  |                                  |
| <b>3.1</b> | Vergabenummer: KIE-1 Ausbau Kiefernstraße im Sanierungsgebiet S 3.1<br>Dresden-Hechtviertel<br>Los: Straßenbau, Tiefbau für Versorgungsunternehmen, Ausrüstung Öffentliche Beleuchtung   | <b>V2252/13<br/>beschließend</b> |
| <b>3.2</b> | Vergabenummer: 5006/13<br>Köpckestraße   | <b>V2253/13<br/>beschließend</b> |
| <b>3.3</b> | Vergabenummer: 5018/13<br>Ausbau Heinrichstraße, BA 4.2 von Palaisplatz bis westliche Einfahrt zur Heinrichstraße 14<br>Los 1 - Straßen- und Tiefbau   | <b>V2255/13<br/>beschließend</b> |
| <b>3.4</b> | Vergabenummer: 2013-655-00015<br>Neubau Kindertageseinrichtung Moritzburger Straße in Dresden<br>Los 02 - Rohbauarbeiten   | <b>V2256/13<br/>beschließend</b> |
| <b>3.5</b> | Vergabenummer: 2013-655-00042<br>55 - Neubau Kindertageseinrichtung Gottfried-Keller-Straße 39 in Dresden<br>Los 05 - Metallbau (Fassade, Fenster, Sonnenschutz)   | <b>V2257/13<br/>beschließend</b> |

- |             |  |                                  |
|-------------|--|----------------------------------|
| <b>3.6</b>  | Vergabenummer: 2012-652-00095<br>81. Grundschule - Sanierung und Erweiterung<br>Robert-Weber-Straße 5, 01187 Dresden<br>Elektrotechnik   | <b>V2258/13<br/>beschließend</b> |
| <b>3.7</b>  | Vergabenummer: 2012-654-00178<br>Gymnasium Dresden-Klotzsche<br>Ersatzneubau 3-Feld-Sporthalle<br>Karl-Marx-Straße 44, 01109 Dresden<br>Dachdeckungs- und Dachklempnerarbeiten | <b>V2259/13<br/>beschließend</b> |
| <b>3.8</b>  | Vergabenummer: 2013-654-00007<br>Neubau einer Vier-Feld-Sporthalle Gymnasium Cotta, Cossebau-<br>der Straße 35, 01157 Dresden<br>Metallbauarbeiten Fassade und Dachfenster     | <b>V2260/13<br/>beschließend</b> |
| <b>3.9</b>  | Vergabenummer: 2013-65-00032<br>Hans-Erlwein-Gymnasium Dresden, Neubau 3-Feld-Sporthalle in<br>Dresden<br>Los 07 - Zimmerer- und Holzbauarbeiten                               | <b>V2261/13<br/>beschließend</b> |
| <b>3.10</b> | Vergabenummer: 2013-652-00003<br>Hans-Erlwein-Gymnasium Neubau Sporthalle<br>Los 41 - Sanitär- und Heizungstechnik   | <b>V2262/13<br/>beschließend</b> |

**Nicht öffentlich**

- 4** Wahrung des Geheimwettbewerbs bei Vergabevorlagen
- 4.1** Behandlung von Vergabe-Fragen, die einzelne konkrete Angebo-  
te/Bieter betreffen

**Öffentlich**

- 4.2** Offene Beschlussvorlagen

**Nicht öffentlich**

- 5** Festlegungskontrolle, Informationen und Sonstiges aus dem Ge-  
schäftsbereich Finanzen und Liegenschaften

**Öffentlich****Geschäftsbereich Wirtschaft**

- |          |  |                                  |
|----------|--|----------------------------------|
| <b>6</b> | Mitgliedschaft der Landeshauptstadt Dresden im "Weinbauverband<br>Sachsen e. V." | <b>V2238/13<br/>beschließend</b> |
|----------|--|----------------------------------|

**Nicht öffentlich**

- |          |  |                              |
|----------|--|------------------------------|
| <b>7</b> | Aktionsplan der Landeshauptstadt Dresden zur Umsetzung der<br>UN-Behindertenrechtskonvention   | <b>V2103/13<br/>beratend</b> |
| <b>8</b> | Dritte Verordnung zur Änderung der "Verordnung der Landes-<br>hauptstadt Dresden über die Beförderungsentgelte und -<br>bedingungen für den Verkehr mit Taxen (Taxitarifverordnung)" vom<br>4. März 1999 | <b>V2184/13<br/>beratend</b> |

- 9** Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 6017, Dresden-Klotzsche, Umnutzung Bahnflächen Langebrücker Straße **V2217/13 beratend**  
hier:  
1. Aufstellungsbeschluss vorhabenbezogener Bebauungsplan  
2. Grenzen des räumlichen Geltungsbereichs des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes

- 10** Festlegungskontrolle, Informationen und Sonstiges aus dem Geschäftsbereich Wirtschaft

**Gemeinsame Beratung mit dem Ausschuss für Umwelt und Kommunalwirtschaft**

- 11** Sicherung des Gewerbestandorts am Augustusweg unter Beachtung naturschutzfachlicher Aspekte **A0706/13 beratend**

**öffentlich**

**Einleitung:**

**Herr Bürgermeister Vorjohann** eröffnet die 71. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung am Donnerstag, dem 16. Mai 2013, und stellt die form- und fristgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er leitet die Sitzung bis zum TOP 5.

**Herr Bürgermeister Hilbert** leitet die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung ab TOP 6.

**Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften**

**1 Beschlussvorlagen zu VOF-Vergaben**

- 1.1 Vergabenummer: A0010/12 V2249/13**  
**Gymnasium Bürgerwiese - Sanierung des Bestandsgebäudes beschließend**  
**und der Sporthalle**  
**Gret-Palucca-Straße 1, 01069 Dresden**  
**Leistungen der Leistungsphasen 2 bis 9 gemäß § 33 HOAI i. V.**  
**m. Anlage 11 für die Sanierung des Bestandsgebäudes und**  
**der Sporthalle**

**Herr Griepentrog**, STESAD, stellt den Vergabeantrag vor.

**Herr Stadtrat Schulze** fragt, ob die Errichtung von Photovoltaik-Anlagen zur Erreichung von Klimaschutzziele Inhalt der Planungen gewesen sei.

**Herr Griepentrog** erklärt, dass dies prinzipiell bei allen öffentlichen Vorhaben immer geprüft werden solle. Dies sei in diesem Fall aber noch nicht in die Aufgabenstellung eingeflossen, weil ohne Lösungsvorschläge gearbeitet worden sei. Es sei ein klassisches Verfahren gewählt worden.

**Herr Bürgermeister Vorjohann** stellt den Vergabeantrag zur Abstimmung. Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung ist beschließend tätig.

**Beschluss:**

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält das Büro

ARGE Hartmann + Helm/Junk & Reich  
Schillerstraße 9 a  
99423 Weimar

entsprechend Vergabeantrag.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung  
Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0

**1.2 Vergabenummer: A0012/12**  
**Teilumbau und Teilmodernisierung des Bestandsgebäudes**  
**46. Mittelschule, Andreas-Schubert-Straße 41, Planungsleistungen gemäß HOAI § 33 i. V. m. Anlage 11, Leistungsphasen 2-9**

**V2250/13**  
**beschließend**

**Frau Neumer**, Hochbauamt, stellt den Vergabeantrag vor.

**Herr Bürgermeister Vorjohann** stellt den Vergabeantrag zur Abstimmung. Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung ist beschließend tätig.

**Beschluss:**

Den Zuschlag für die o. g. Leistung erhält das Büro

Heinle, Wischer und Partner, Freie Architekten GbR  
Wettiner Platz 10 a  
01067 Dresden

entsprechend Vergabeantrag.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

**2 Beschlussvorlagen zu VOL-Vergaben**

**2.1 Vergabenummer: 2013-4012-00002**  
**Schultägliche Schülerbeförderung von Schülern zur Schule für**  
**Körperbehinderte, Fischhausstraße 12, 01099 Dresden aus**  
**dem Stadtgebiet Dresden und Umgebung, Grundrichtungen**  
**Pirna, Schönfelder Hochland, Radeberg, Weixdorf, Mick-**  
**ten/Trachau und Coswig/Boxdorf**

**V2251/13**  
**beschließend**

**Herr Küchenmeister**, Schulverwaltungsamt, stellt den Vergabeantrag vor.

**Herr Stadtrat Flemming** fragt, warum es nur ein Angebot gebe.

**Herr Küchenmeister** legt dar, dass auch in der Vergangenheit teilweise nur ein Bieter vorhanden gewesen sei. Dies komme z. B. auf die Attraktivität, die Lage und den Anfahrtsweg an. In der Regel gebe es 4 bis 8 Bieter.

**Herr Stadtrat Schulze** fragt, ob überlegt worden sei, noch einmal auszuschreiben, um mehr Angebote zu erhalten und die Mehrkosten einzuholen.

**Herr Küchenmeister** meint, dass die Lose dieses Mal zusammengefasst worden seien, weil bei der letzten Ausschreibung vor 4 Jahren vor allem größere Vereine mehrere Lose gewonnen hätten und diese durch Zusammenfassung effiziente Routenplanung haben durchführen können. Dabei entstehe ein hohes Einsparpotential. Die Lose würden an den bisherigen Kosten geplant. Derzeit gebe es eine Kostenspreizung von 0,87 Euro bis 2,80 Euro. Wenn ein Los erstellt werde, stütze man sich auf diese Kosten. Die Vergabe sei für 2 Jahre ausgeschrieben worden, damit dann eine Analyse stattfinden könne.

**Herr Bürgermeister Vorjohann** stellt den Vergabeantrag zur Abstimmung. Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung ist beschließend tätig.



**Beschluss:**

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma

Volkssolidarität Dresden gGmbH  
Altgorbitzer Ring 58  
01169 Dresden

entsprechend Vergabeantrag.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

**3 Beschlussvorlagen zu VOB-Vergaben**

- 3.1 Vergabenummer: KIE-1 Ausbau Kiefernstraße im Sanierungsgebiet S 3.1  
Dresden-Hechtviertel  
Los: Straßenbau, Tiefbau für Versorgungsunternehmen, Ausrüstung Öffentliche Beleuchtung**

**V2252/13  
beschließend**

**Herr Brus**ch, STESAD GmbH, stellt den Vergabeantrag vor.

**Herr Stadtrat Schulze** möchte wissen, inwieweit noch Städtebaufördermittel vorhanden seien, da er der Meinung sei, diese seien für das Hechtviertel bereits komplett ausgeschöpft worden.

**Herr Brus**ch betont, dass dies zutreffe. Es gebe eine Bestätigung des Stadtplanungsamtes, dass die Mittel in der Höhe zur Verfügung stünden. Es gebe bei Straßenbaumaßnahmen einen Maximalbetrag von 160 Euro je Quadratmeter, der gefördert werde. Dies entspreche bei einer Streckenlänge von 200 Metern und einer Straßenbreite von 11 Metern 352.000 Euro. Alles darüber hinaus Gehende müsse von der Stadt aus Eigenmitteln finanziert werden, was in dem Fall eine sehr geringe Summe darstelle.

**Herr Stadtrat Flemming** meint, dass die Kostenberechnung erst beginne, wenn die Angebote eingegangen seien. Er fragt, wo die Zahl als Plansumme herkomme.

**Herr Brus**ch legt dar, dass der Kostenanschlag den Angeboten gleichzusetzen sei. Die Kostenberechnung erfolge auf Basis der Entwurfsplanung.

**Herr Bürgermeister Vorjohann** stellt den Vergabeantrag zur Abstimmung. Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung ist beschließend tätig.

**Beschluss:**

Den Zuschlag für die o. g. Leistung erhält die Firma

Bistra Bau GmbH & Co. KG  
Dresdner Straße 63  
01877 Putzkau

entsprechend Vergabeantrag.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

**3.2 Vergabenummer: 5006/13  
Köpckestraße**

**V2253/13  
beschließend**

**Herr Flister**, Straßen- und Tiefbauamt, stellt den Vergabeantrag vor.

**Herr Stadtrat Flemming** weist darauf hin, dass das Los nicht eingetragen sei.

**Herr Flister** bemerkt, dass nur ein Los ausgeschrieben gewesen sei.

**Herr Stadtrat Schulze** hebt hervor, dass es bei der Köpckestraße Maßnahmen im Radwegkonzept gebe. Werden diese mit der Vergabe umgesetzt?

**Herr Flister** legt dar, dass in dem Fall nur die Deck- und Binderschicht in dem Bereich getauscht werden und Arbeiten an der Entwässerung und Anpassungen an den Schächten durchgeführt würden.

**Herr Stadtrat Schulze** sei der Meinung, dass dann eine Endabstimmung stattfinden müsse, um solche Themen miteinander zu kombinieren und dadurch Geld eingespart werden könne.

**Herr Flister** erklärt, dass hierbei hauptsächlich Asphaltarbeiten durchgeführt würden und inwieweit dabei Einsparungen getätigt werden können, sei nicht klar.

**Herr Bürgermeister Vorjohann** stellt den Vergabeantrag zur Abstimmung. Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung ist beschließend tätig.

**Beschluss:**

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma

EUROVIA VBU GmbH, Niederlassung Dresden  
Wilhelm-Rönsch-Straße 2  
01454 Radeberg

entsprechend Vergabeantrag.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

**3.3 Vergabenummer: 5018/13  
Ausbau Heinrichstraße, BA 4.2 von Palaisplatz bis westliche  
Einfahrt zur Heinrichstraße 14  
Los 1 - Straßen- und Tiefbau**

**V2255/13  
beschließend**

**Herr Flister** stellt den Vergabeantrag vor.

**Herr Stadtrat Schulze** fragt, ob das Altpflaster wiederverwendet werden könne und wo, wenn dies nicht zutreffe, die neuen Baustoffe herkommen.

**Herr Flister** meint, dass die Straßen in Asphalt gebaut würden, die Gehwege würden in Naturstein gestaltet, wobei hierbei im Regelfall Altmaterial verwendet werde.

**Herr Bürgermeister Vorjohann** stellt den Vergabeantrag zur Abstimmung. Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung ist beschließend tätig.

**Beschluss:**

Den Zuschlag für die o. g. Leistung erhält die Firma

BG EUROVIA VBU GmbH/Wolfgang Hausdorf e. K.  
Wilhelm-Rönsch-Straße 2  
01454 Radeberg

entsprechend Vergabeantrag.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

<b>3.4</b>	<b>Vergabenummer: 2013-655-00015</b>	<b>V2256/13</b>
	<b>Neubau Kindertageseinrichtung Moritzburger Straße in Dresden</b>	<b>beschließend</b>
	<b>Los 02 - Rohbauarbeiten</b>	

**Herr Krones**, Vergabebüro, stellt den Vergabeantrag vor.

**Herr Bürgermeister Vorjohann** stellt den Vergabeantrag zur Abstimmung. Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung ist beschließend tätig.

**Beschluss:**

Den Zuschlag für die o. g. Leistung erhält die Firma

Neu & Reko Bau Glotz GmbH  
Trebuser Straße 11  
02906 Niesky

entsprechend Vergabeantrag.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

<b>3.5</b>	<b>Vergabenummer: 2013-655-00042</b>	<b>V2257/13</b>
	<b>55 - Neubau Kindertageseinrichtung Gottfried-Keller-Straße 39 in Dresden</b>	<b>beschließend</b>
	<b>Los 05 - Metallbau (Fassade, Fenster, Sonnenschutz)</b>	

**Herr Krones** stellt den Vergabeantrag vor.

**Herr Stadtrat Dr. Lames** bemerkt, dass dies im Bereich Fenster, Sonnenschutz und Fassaden keine neue Entwicklung darstelle, wenn die Kosten höher als die Plansumme seien.

**Herr Stadtrat Kaden** fragt, ob bei der Planung besondere Anforderungen vorhanden seien oder ob in diesem Bereich generell mit höheren Preisen zu rechnen sei.

**Herr Krones** meint, dass bei der Feuerwache auf der Strehleener Straße ein ähnliches Problem bestanden habe. Es scheint ein Anspruch zu sein, den nicht alle Firmen in der Region bedienen könnten.

**Frau Hanich** hebt hervor, dass in der freihändigen Vergabe 5 Firmen angefragt worden seien, ob sie leistungsfähig sind, wobei letztendlich nur 2 Firmen Angebote abgegeben hätten.

**Herr Stadtrat Kaden** möchte wissen, ob bei „0815-Vergaben“ im Bereich Fenster und Sonnenschutz auch solche Tendenzen ersichtlich seien.

**Frau Hanich** sagt, dass dies ein Branchenthema sei.

**Herr Bürgermeister Vorjohann** stellt den Vergabeantrag zur Abstimmung. Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung ist beschließend tätig.

**Beschluss:**

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma

Metallbau Worsch GmbH  
Hauptstraße 26 e  
01778 Altenberg

entsprechend Vergabeantrag.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung  
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

**3.6 Vergabenummer: 2012-652-00095**  
**81. Grundschule - Sanierung und Erweiterung**  
**Robert-Weber-Straße 5, 01187 Dresden**  
**Elektrotechnik**

**V2258/13**  
**beschließend**

**Herr Krones** stellt den Vergabeantrag vor. Er macht darauf aufmerksam, dass die Summe 4,38 Mio. Euro den Betrag des Gesamtauftrages darstelle und nicht nur für diese Ausschreibung bestimmt sei.

**Herr Bürgermeister Vorjohann** stellt den Vergabeantrag zur Abstimmung. Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung ist beschließend tätig.

**Beschluss:**

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma

Elektro Dresden West GmbH  
Gewerbepark Merbitz 4  
01156 Dresden

entsprechend Vergabeantrag.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

**3.7 Vergabenummer: 2012-654-00178  
Gymnasium Dresden-Klotzsche  
Ersatzneubau 3-Feld-Sporthalle  
Karl-Marx-Straße 44, 01109 Dresden  
Dachdeckungs- und Dachklempnerarbeiten**

**V2259/13  
beschließend**

**Herr Krones** stellt den Vergabeantrag vor.

**Herr Stadtrat Hille** bemerkt, dass für den Auftrag nur ca. 234.000 Euro verfügbar seien, aber die Wertungssumme 254.000 Euro betrage. Wo kommt der Restbetrag her?

**Herr Krones** erläutert, dass ein konkreter Nachweis erst abgefordert werde, wenn die Zahlen um 10 Prozent abweichen würden. Dies liege immer noch im Kostenrahmen, da dies nur ein Los von vielen sei.

**Herr Stadtrat Schulze** interessiert, ob das Turnhallendach für Photovoltaikanlagen nutzbar sei.

**Herr Krones** legt dar, dass das Hochbauamt gedenke, dies zu tun. Dieses Gymnasium sei bereits im letzten Ausschuss Thema gewesen und das Hochbauamt habe die Frage bereits beantwortet.

**Herr Bürgermeister Vorjohann** stellt den Vergabeantrag zur Abstimmung. Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung ist beschließend tätig.

**Beschluss:**

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma

SKD Bau GmbH  
Prischwitz 14  
02633 Göda

entsprechend Vergabeantrag.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

**3.8 Vergabenummer: 2013-654-00007  
Neubau einer Vier-Feld-Sporthalle Gymnasium Cotta, Cosse-  
bauder Straße 35, 01157 Dresden  
Metallbauarbeiten Fassade und Dachfenster**

**V2260/13  
beschließend**

**Herr Krones** stellt den Vergabeantrag vor.

**Herr Bürgermeister Vorjohann** stellt den Vergabeantrag zur Abstimmung. Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung ist beschließend tätig.

**Beschluss:**

Den Zuschlag für die o. g. Leistung erhält die Firma

Stahl- und Metallbau Detlef Thorandt  
Am Hahnweg 12  
01328 Dresden

entsprechend Vergabeantrag.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

<b>3.9</b>	<b>Vergabenummer: 2013-65-00032</b>	<b>V2261/13</b>
	<b>Hans-Erlwein-Gymnasium Dresden, Neubau 3-Feld-Sporthalle</b>	<b>beschließend</b>
	<b>in Dresden</b>	
	<b>Los 07 - Zimmerer- und Holzbauarbeiten</b>	

**Herr Krones** stellt den Vergabeantrag vor. Die gewertete Summe liege ca. 20.000 Euro unter der geplanten Summe.

**Herr Bürgermeister Vorjohann** stellt den Vergabeantrag zur Abstimmung. Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung ist beschließend tätig.

**Beschluss:**

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma

Scharf Systembauelemente e. K.  
Äußerer Hofring 3  
09429 Hilmersdorf

entsprechend Vergabeantrag.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

<b>3.10</b>	<b>Vergabenummer: 2013-652-00003</b>	<b>V2262/13</b>
	<b>Hans-Erlwein-Gymnasium Neubau Sporthalle</b>	<b>beschließend</b>
	<b>Los 41 - Sanitär- und Heizungstechnik</b>	

**Herr Krones** stellt den Vergabeantrag vor.

**Herr Bürgermeister Vorjohann** stellt den Vergabeantrag zur Abstimmung. Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung ist beschließend tätig.

**Beschluss:**

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma

Wolfgang Lehmann GmbH  
Hellendorfer Straße 34  
01816 Bad Gottleuba

entsprechend Vergabeantrag.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

**4.2 Offene Beschlussvorlagen**

- inhaltsleer -

**Geschäftsbereich Wirtschaft**

**6 Mitgliedschaft der Landeshauptstadt Dresden im "Weinbauverband Sachsen e. V."**

**V2238/13  
beschließend**

**Herr Bürgermeister Hilbert** stellt die Vorlage vor.

**Herr Stadtrat Naumann** fragt, was sich für die Stadt dann ändern würde.

**Herr Bürgermeister Hilbert** legt dar, dass die Stadt dann in festere Strukturen eingebunden sei. Im Weinbauverband solle es eine Gruppe der Gebietskörperschaften geben, die sich zu wesentlichen Fragen austauschen. Die Jungweinprobe habe vor Kurzem erstmalig in Dresden stattgefunden, anstatt wie sonst in Weinböhlen. Der Weinbauverband möchte auch zukünftig mehr Veranstaltungen in Dresden durchführen. Es werde beim Konzept und den Rahmenbedingungen der Neuausrichtung der Märkte auf dem Altmarkt diskutiert, dass dort ein wesentlicher Bestandteil mit dem Weinbauverband gestaltet werden solle. Auch touristisch könne die Stadt dadurch gestärkt werden.

Man habe sich zwischen den Kommunen einvernehmlich darauf geeinigt, den angegebenen Betrag zu zahlen.

**Herr Stadtrat Schulze** möchte wissen, ob sich die Stadt über den Weinbauverband beim Thema Wiederaufhebung stärker engagieren würde.

**Herr Bürgermeister Hilbert** hebt hervor, dass man sich im Weinbauverband über die Themen austausche und versuchen würde, auf eine gemeinsame Linie zu kommen. Es gebe aber auch einige Thematiken, die gegen eine Ausweitung der Flächen sprechen würden.

**Herr Stadtrat Dr. Daniels** fragt, ob es in Dresden einen „Weinbaubeauftragten“ gebe.

**Herr Bürgermeister Hilbert** erläutert, dass dies formal immer die Oberbürgermeisterin sei, welche das Delegationsrecht habe.

Er stellt die Vorlage zur Abstimmung. Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung ist beschließend tätig.

**Beschluss:**

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt dem Weinbauverband Sachsen e. V. beizutreten.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

Hartmut Vorjohann  
Vorsitzender

Dirk Hilbert  
Vorsitzender

Elsa Claus  
Schriftführerin

Ingo Flemming  
Stadtrat

Torsten Schulze  
Stadtrat